

## Anreise

**Per ÖV:** Via Weinfeldern mit Bus 833 Richtung Ermatingen, Haltestelle Ermatingen Friedhof liegt direkt beim grossen Lilienberg Parkplatz. Von dort aus ist der Weg ausgeschildert.

**Per Gratistransport ab Bahnhof Ermatingen:** Unser Gratistransport-Service bringt Sie ab Bahnhof Ermatingen direkt auf den Lilienberg und nach dem Konzert wieder zurück. Benötigen Sie einen Gratistransport, senden Sie bitte eine Email, damit wir Sie kontaktieren können: [info@kammermusikbodensee.ch](mailto:info@kammermusikbodensee.ch)

**Per Auto:** Als Zielort diese Adresse im Navigationsgerät eingeben: Arenenbergstrasse 15, 8272 Ermatingen – dann sind Sie gleich beim grossen Lilienberg Parkplatz. Von dort aus ist der Weg ausgeschildert.

## Ein klingvolles Wochenende am Bodensee

Gönnen Sie sich etwas Musse – mit Musik, Kulinarik und in der herrlichen Parkanlage des Lilienbergs mit dem schönen Blick auf den See. Der Lilienberg bietet Ihnen während des Festivals ein Arrangement mit Übernachtung, Frühstück und Benutzung von Hallenbad und Sauna an. **Früh buchen lohnt sich!** Profitieren Sie aktuell bis zum 30. Juni 2026 von Spezialkonditionen mit CHF 40 Preisvorteil pro Zimmer und Nacht auf dem regulären Übernachtungspreis.

### Einzelzimmer · ab CHF 180

(gültig bis 30. Juni 2026)

- Übernachtung
- Frühstück
- Benutzung Hallenbad und Sauna

### Doppelzimmer · ab CHF 250

(gültig bis 30. Juni 2026)

- Übernachtung
- Frühstück
- Benutzung Hallenbad und Sauna

Sie können dazu folgende Verpflegung auswählen\*:

**Freitag:** vor dem Konzert ab 18 Uhr Apéro Riche oder nach dem Konzert ab ca. 21 Uhr 3-Gangmenu  
**Samstag:** nach dem Konzert ab ca. 19 Uhr 3-Gangmenu  
**Sonntag Mittag:** nach dem Konzert ab ca. 13 Uhr 3-Gangmenu  
**Sonntag Abend:** vor dem Konzert ab ca. 13 Uhr 3-Gangmenu oder nach dem Konzert ab ca. 19 Uhr Apéro Riche

Preise Gastronomie:  
Apéro Riche CHF 35  
3-Gangmenu (exkl. Getränke) CHF 60  
Kindermenu (unter 14 Jahre) CHF 30

Buchung ab sofort direkt auf unserer Homepage oder per Telefon +41 79 250 79 02. Wir wünschen Ihnen einen schönen Aufenthalt.

## Allgemeine Informationen

### Vorverkauf ab sofort

Online: [kammermusikbodensee.com](http://kammermusikbodensee.com)  
oder zu den üblichen Bürozeiten (Mo-Fr) +41 79 250 79 02

### Tageskasse

Jeweils 30 Minuten vor Konzertbeginn

### Gastronomie

Der Lilienberg bietet Ihnen je nach Konzert die Möglichkeit zu einem Apéro Riche à CHF 35 oder einem 3-Gangmenu serviert im hauseigenen Restaurant à CHF 60. Lassen Sie Ihren Besuch kulinarisch ausklingen und geniessen Sie die wunderschöne Atmosphäre auf dem Lilienberg. Platzzahl beschränkt, Reservation erforderlich – vor Ort auf Anfrage. Bitte mit der Kartenbestellung reservieren.

### Eintrittspreise

Festivalpass für 4 Konzerte	CHF 110
Wien – Berlin – Paris	
Freitag, 28.8. – 19 Uhr	CHF 40
Konzert plus Apéro-Riche (vor dem Konzert ab 18 Uhr)	CHF 75
Konzert plus 3-Gangmenu (nach dem Konzert ab ca. 21 Uhr)	CHF 100
Gran Sestetto	
Samstag, 29.8. – 17 Uhr	CHF 40
Konzert plus 3-Gangmenu (nach dem Konzert ab ca. 19 Uhr)	CHF 100
Matinee Junge Talente Sonntag, 30.8. – 11.30 Uhr	CHF 20
Konzert plus 3-Gangmenu (nach dem Konzert ab ca. 13 Uhr)	CHF 80
Eintritt für Kinder unter 14 Jahren gratis in Begleitung einer erwachsenen Person	
Kindermenu für Kinder unter 14 Jahren	CHF 30
Inspiration Schweiz	
Sonntag, 30.8. – 17 Uhr	CHF 40
Konzert plus 3-Gangmenu	CHF 100
(vor dem Konzert ab 13 Uhr oder nach dem Konzert ab ca. 19 Uhr)	
Konzert plus Apéro Riche (nach dem Konzert ab ca. 19 Uhr)	CHF 75
Für alle Konzerte Schüler/Studenten mit Ausweis	CHF 10
Verpflegung vorbestellen, Platzzahl beschränkt – vor Ort auf Anfrage. *Die feinen Menus finden Sie auf unserer Website unter «Infos».	

## Wir danken

Wir danken unseren Sponsoren und Partnern herzlich für ihre grosszügige Unterstützung damit die Kammermusik auf dem Lilienberg erklingen kann.



- Helene Wittenauer-Stiftung
- Dr. Heinrich Mezger Stiftung
- Jubiläumsstiftung der Thurgauer Kantonalbank
- Gottlieber Spezialitäten AG
- Gemeinde Ermatingen
- ... und weitere Beiträge und Spenden von Stiftungen, der öffentlichen Hand und Privatpersonen

Adresse Spielort:  
Lilienberg  
Arenenbergstrasse 15  
8272 Ermatingen

### Impressum

**Veranstalter** Förderkreis Kammermusik Schweiz  
Präsident Christian Binggeli  
[goennerverein@schweizer-klaviertrio.ch](mailto:goennerverein@schweizer-klaviertrio.ch)

**Künstlerischer Leiter** Martin-Lucas Staub  
[staub@kammermusikbodensee.ch](mailto:staub@kammermusikbodensee.ch)  
[swisspianotrio.com](http://swisspianotrio.com)

**Geschäftsleiter** Roland Meier  
[kultur-erleben@bluewin.ch](mailto:kultur-erleben@bluewin.ch)

**Grafische Gestaltung** Köhler WD  
[koehlerwd.ch](http://koehlerwd.ch)

**Information** [kammermusikbodensee.com](http://kammermusikbodensee.com)  
[kultur-erleben@bluewin.ch](mailto:kultur-erleben@bluewin.ch)  
Tel. +41 (0)44 252 00 12



# Festival Kammermusik Bodensee

2026



### Inspirationen

28. bis 30. August 2026  
Lilienberg-Zentrum  
Ermatingen am Untersee

[kammermusikbodensee.com](http://kammermusikbodensee.com)



## Festival Kammermusik Bodensee 2026 Inspirationen

Liebe Klangbegeisterte

Im diesjährigen Festival nehmen wir Sie mit zu Inspirationsquellen von Komponisten, die sich von den unterschiedlichsten Orten und von verschiedensten Umständen zu Werken anregen liessen, die wir noch heute bewundern. Ein feines Beziehungsnetz zieht sich durch die Musik der Konzertprogramme und verbindet Komponisten, Entstehungsorte, Einflüsse, Anregungen und Charakter der Werke untereinander. Freie Assoziationsäste ziehen sich dabei von Beethovens Begegnung mit Rossini hin zu kammermusikalischen Perlen aus der Feder von Opernkomponisten, von Werken auf Bestellung reicher Auftraggeber in Paris und London zu geografischen und persönlichen Inspirationen, wie Brahms' Aufenthalt am Thunersee, wo er seinen alten Freund Widmann traf, der als studierter Theologe wiederum den deutschen Komponisten Goetz in Winterthur getraut hatte, womit es nicht mehr weit ist zum Schweizer Komponisten Juon in Berlin ... mehr als genug Stoff für kurzweilige Einführungen in die Programme! Lassen Sie sich treiben und inspirieren von den vielfältigen Verbindungen und der so entstandenen grandiosen Kammermusik, gespielt von unserem internationalen Festivalensemble.

Der traditionelle öffentliche Workshop wird dieses Jahr vom phänomenalen Wiener Pianisten Claus-Christian Schuster geleitet. In der Matinee am Sonntagvormittag stehen dann die jungen Kammerensembles im Mittelpunkt.

An dieser Stelle bedanken wir uns herzlich bei allen Partnern, Sponsoren und Gönnern. Ohne ihre grosszügige Unterstützung wäre das Festival nicht möglich.

Es erwartet Sie ein inspirierendes Musikwochenende auf dem Lilienberg mit seiner gepflegten Parkanlage mit Blick auf den See, den schönen Gästezimmern und seiner exzellenten Küche zur kulinarischen Abrundung des Musikgenusses.

**Martin Lucas Staub** Künstlerischer Leiter  
**Roland Meier** Geschäftsleiter

## Konzertsaal Lilienberg-Zentrum

### Wien – Berlin – Paris

**Freitag, 28. August 2026, 19 Uhr**

Drei grosse europäische Kulturmetropolen stehen im Zentrum: In Wien hob Beethoven 1797 sein brillantes Es-Dur-Quintett op. 16 für Bläser und Klavier aus der Taufe. Zuerst für Klarinette, Viola und Klavier schrieb Max Bruch in seinen späten Berliner Jahren 1908 sein op. 83, während Faurés Klavierquartett op. 15 ins Paris von 1879 führt und zeigt, wie sich die französische Kammermusik von den deutschen Vorbildern emanzipierte.

*Max Bruch*

*Nr. 1-4 aus 8 Stücke op. 83 für Violine, Viola, Klavier*

*Ludwig van Beethoven*

*Klavierquintett Es-Dur op. 16*

*Gabriel Fauré*

*Klavierquartett c-Moll op. 15*

### Öffentlicher Workshop für Kammermusik

**Freitag, 28. August und Samstag, 29. August 2026**

**jeweils 9.30 bis 12.30 Uhr und 13.30 bis 16.30 Uhr**

**Aula im Lilienberg Hauptgebäude**

Leitung: Claus-Christian Schuster

Interessierte können den Kurs bei freiem Eintritt mitverfolgen.

### Gran Sestetto

**Samstag, 29. August 2026, 17 Uhr**

Zwei Opernkomponisten zu Gast in der Kammermusik: Der junge Glinka schuf sein «Gran Sestetto» für Klavier und Streicher während seiner Mailänder Jahre, als er fast täglich die Scala besuchte. Rossinis heiteres Flötenquartett entstand dagegen erst in seinen späten Pariser Jahren. Leichtigkeit und Spielfreude prägen auch die «Trois Pièces Brèves» für Bläserquintett von Jacques Ibert und Paul Juons Divertimento für Bläserquintett und Klavier.

*Giocchino Rossini*

*Sonata a Quattro Nr. 1 G-Dur für Flötenquartett*

*Paul Juon*

*Divertimento op. 51 für Bläserquintett und Klavier*

*Jacques Ibert*

*Trois Pièces brèves für Bläserquintett*

*Mikhail Glinka*

*Gran Sestetto Originale Es-Dur für Klavier und Streicher*

## Nachwuchskonzert – Junge Talente

**Sonntag, 30. August 2026, 11.30 Uhr**

In der Matinee spielen junge Musiktalente aus dem Thurgau sowie die Ensembles des Workshops für Kammermusik ein spannendes Programm. Lassen Sie sich verblüffen vom virtuosen Können der jungen Musikergeneration!

Die Nachwuchsförderung des Festivals Kammermusik Bodensee.

### Inspiration Schweiz

**Sonntag, 30. August 2026, 17 Uhr**

Die eindrückliche Landschaft am Thunersee inspirierte Brahms zu seinem Klaviertrio op. 101, während Hermann Goetz' berührendes Klavierquintett aus dem Jahr 1874 sein letztes Kammermusikwerk vor seinem allzu frühen Tod vor 150 Jahren in Zürich blieb. Zwei reiche Auftraggeber, ein Amerikaner irischer Abstammung bei Frank Martins Trio und ein englischer Bankier und Amateurcellist bei Rossinis opernhafem Duetto, stehen am Ursprung der anderen beiden Werke.

*Frank Martin*

*Trio sur des mélodies populaires irlandaises*

*Johannes Brahms*

*Klaviertrio c-Moll op. 101*

*Giocchino Rossini*

*Duetto für Violoncello und Kontrabass*

*Hermann Goetz*

*Klavierquintett c-Moll op. 16*

### Festivalensemble

Schweizer Klaviertrio (Angela Golubeva, Violine; Franz Ortner, Violoncello; Martin Lucas Staub, Klavier) ensemble fokus – Preisträgerensemble des Kammermusikwettbewerbs Paul Juon 2023 (Sarah-Maria Schmid, Flöte; Adèle Bagein, Oboe; Daniela Engel, Klarinette; Pauline Zahno, Horn; Alexander Rauch, Fagott) Thaïs Louvert, Violine; Nora Romanoff Schwarzbarg, Viola; Mattia Zappa, Cello; Josef Gilgenreiner, Bass; Kateryna Tereshchenko, Klavier

